



Sammlung Theaterzettel

Der Bettelstudent

Klauß, Karl

1936-05-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Neues

National-Theater

Vorstellung Nr. 37

Dienstag 5. Mai 1936
Samstag, den 12. Oktober 1935

Miete H. Nr. 3
Sondermiete H. Nr. 2

In neuer Inszenierung:

Der Bettelstudent

Operette in drei Akten nach
F. Zell und Richard Genée

Musik von
Carl Millöcker

Neu bearbeitet von Eugen Otto

Musikalische Leitung: Karl Klauß — Regie: Hans Becker

Personen:

Palmatica, Gräfin Nowalska	Nora Landerich V
Bronislawa } ihre Töchter	Elisabeth Gillardon
Laura }	Gertrud Gellh
Oberst Ollendorf, Gouverneur von Krakau	Wilhelm Triceloff

(Fortsetzung umseitig)

NSK Mhm. Abt.
101-104, 133-
135, 227-229,
304-309, 361-
369; Gr. D
1-400; Gr. E
freiwillig
1-400

Symon Kzmanowicz, Student	Max Reichart
Herzog Adam Kasimir von Polen	Albert v. Rühwetter
Wangenheim, Major } Offiziere in Ollendorfs	Klaus W. Krause
Henrici, Rittmeister } Reiterregiment	Christian Köster
Schweinitz, Leutnant	Frik Bartling
Nichthofen, Kornett	Heini Handschuhmacher
Onuphrie, Diener im Hause Nowalska	Karl Hartmann
Enterich, Gefängniswärter auf der Zitadelle Krakau	Joseph Offenbach
Biffle } seine Gehilfen	Franz Vartenstein
Biffle }	Karl Zöller
Rob, Wirt	Robert Walden
Der Bürgermeister von Krakau	Joseph Henfert

Gefangene, Frauen, Messebesucher, Hochzeitsgäste, Brautjungfern, Pagen, Diener, Soldaten, Lakaien, Volk

Ort der Handlung: Krakau

Zeit: 1704 unter der Regierung Augusts des Starlen, König von Polen, Kurfürst von Sachsen.

Tanzeinlagen:

Im 1. Akt: „Trepal“, getanzt von der Tanzgruppe; im 2. Akt: Walzer, getanzt von Hedwig Broch, Käte Jellendorf und Franzl Mitradi

Leitung: Erika Köster

Bühnenbilder: Hans Blante — Technische Einrichtung: Walter Hoffmann

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben

Kassenöffnung 19.00 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende etwa 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellung zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielschnittes gestattet werden